



Anmeldung:

Demenz-Servicezentrum Münsterland

Wilhelmstr. 5, 59227 Ahlen
Ansprechpartnerinnen:
Annette Wernke, Sonja Steinbock
Tel.: 0 23 82/94 09 97-12 oder -10
info@demenz-service-muensterland.de

oder:

Haus der Familie Warendorf

Hohe Str. 3, 48231 Warendorf
Tel.: 0 25 81/28 46
Bisping-N@bistum-muenster.de

Anmeldefrist:

Anmeldungen bitte bis zum 01.09.2014
an das Demenz-Servicezentrum.

Veranstaltungsort:

Haus der Familie Warendorf
Hohe Str. 3, 48231 Warendorf
Tel.: 0 25 81/28 46
Bisping-N@bistum-muenster.de

Kosten:

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist
kostenlos.



Kooperationsveranstaltung von:

Demenz-Servicezentrum Münsterland

Wilhelmstr. 5, 59227 Ahlen
Ansprechpartnerinnen:
Annette Wernke, Sonja Steinbock
Tel.: 0 23 82/94 09 97-12 oder -10
info@demenz-service-muensterland.de

gefördert von:

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN

Haus der Familie Warendorf

Hohe Str. 3, 48231 Warendorf
Tel.: 0 25 81/28 46
Bisping-N@bistum-muenster.de

Alzheimer Gesellschaft im Kreis Warendorf e.V.

Wilhelmstr. 5, 59227 Ahlen
Ansprechpartner: Martin Kamps
Tel.: 0 23 82/40 90
www.alzheimer-warendorf.de



**Haus der Familie
Warendorf**
Katholisches Bildungsforum

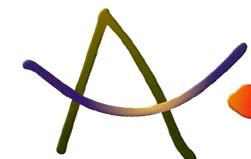
Menschen mit Demenz als Kunden

**Fortbildung für Mitarbeitende
in
Dienstleistungsunternehmen**

08. September 2014

14.30 bis 17.00 Uhr

Haus der Familie Warendorf



Menschen mit Demenz als Kunden

Einladung

Demenz geht alle an, denn jeder kann an einer Demenz erkranken. Das Risiko steigt mit zunehmendem Alter. Heute sind bereits rund 1,4 Millionen Menschen in Deutschland von einer Demenz betroffen. Bis zum Jahr 2030 könnte sich diese Zahl verdoppeln.

Zunehmend mehr Menschen mit Demenz begegnen uns auch im Alltag als Kundinnen und Kunden in Friseursalons, Einzelhandel, Banken, Behörden, Kultureinrichtungen, Versicherungen, Apotheken, Nahverkehrsunternehmen usw. Doch kaum jemand ist auf den Umgang mit Menschen mit Demenz vorbereitet. Der Kontakt mit ihnen als Kunden führt zu Verunsicherung und Hilflosigkeit.

Mit diesem Fortbildungsangebot möchten wir Dienstleistungsunternehmen für den Kontakt mit Menschen mit Demenz sensibilisieren und konkrete Hilfestellungen für den Arbeitsalltag anbieten.

Nach einem Impulsreferat zum Thema Demenz haben Sie die Möglichkeit Fragen aus Ihrem Berufsalltag mit der Referentin zu klären.

Die Teilnehmenden erhalten kostenloses Informationsmaterial zum Thema Demenz.

Programm

14.30 Uhr Begrüßung

14.45 Uhr Impulsreferat

Die Krankheit Demenz verstehen - Grundlagen, Ursachen und Symptome

15.15 Uhr Was geht in ihnen vor?

Innenwelten von Menschen mit Demenz

15.45 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr „War ich heute schon da?“

Kommunikation mit Menschen mit Demenz als Kunden - Arbeit an Praxisbeispielen

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Referentin:

- Sabine Mierelmeier, Dipl. Sozialarbeiterin

Schwierige Situationen im Alltag

Menschen mit Demenz erinnern sich oft nicht, Einkäufe schon erledigt oder Geld vom Konto abgeboben zu haben. Wenn eine Kundin, ein Kunde mehrmals täglich in ein Geschäft, eine Bank oder Behörde kommt, können das Anzeichen einer kognitiven Beeinträchtigung, z.B. einer Demenz, sein. Das stellt für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht selten ein Problem dar. Einerseits möchten sie die betroffenen Kundinnen und Kunden nicht bloßstellen, andererseits fühlen sie sich für deren Sicherheit verantwortlich.

Wie können Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich verhalten, ohne den Betroffenen bloßzustellen? Wie kann man reagieren,

wenn Menschen mit Demenz trotz Richtigstellungen und Belehrungen auf ihr Vorhaben bestehen und unter Umständen ungehalten reagieren? An wen kann man sich im Notfall wenden? Diese und andere Fragen werden im Rahmen der Fortbildung beantwortet.



Quelle: office.com



Quelle: Clipdealer